

LANGGASS-SCHULE UND TURNHALLE

The Langgass School and Gymnasium L'école et la salle de gymnastique

Am 15. August 1881 wurde die Schule in der Langgass eingeweiht. Das Gebäude hatte man auf dem Viehmarkt, dem Gelände der schon früher abgebrochenen großen Mössinger Zehntscheuer, errichtet. Träger der Volksschule war die Kir-

chengemeinde. Mit dem Um-

zug der seit 1844 getrennten Mädchen- und Knabenschule in ein gemeinsames Schulhaus wurde auch der Schulbetrieb neu organisiert. Es gab nun je eine Knaben- und Mädchenelementarklasse (erste und zweite Klasse), eine gemischte Mittelklasse (dritte und vierte Klasse) und eine obere Knaben- und eine obere Mädchenklasse (die fünfte, sechste und siebte Klasse). In der Regel bestand eine Klasse aus 70 bis 90 Schülern.



Langgass-Schule und Turnhalle nach 1945



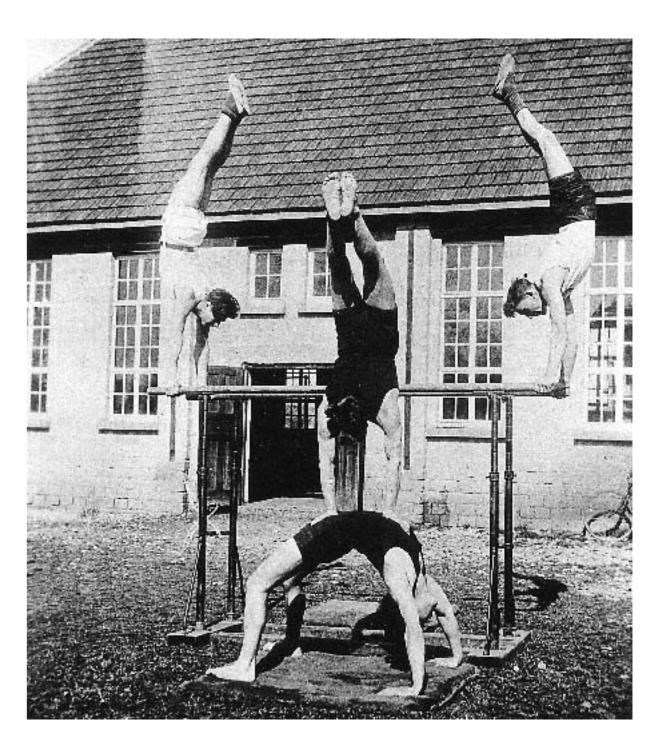
Schülerbild des Jahrgangs 1905/06 mit den Lehrern Mayer und Bertsch (aufgenommen 1913)

Im Viehgarten hinter der Langgass-Schule wurden weiterhin Viehmärkte abgehalten. Damit das Vieh nicht in der prallen Sonne stehen musste, hatte man Kastanien gepflanzt. Der Mössinger Arbeiterturnverein baute 1925 eine Turnhalle im Viehgarten. Der Verein war von der örtlichen KPD dominiert und die Turnhalle entwickelte sich zum Treffpunkt und Kulturzentrum der Mössinger Linken. Während des Mössinger Generalstreiks gegen die Machtergreifung Hitlers formierte sich hier

am 31. Januar 1933 der Demonstrationszug. Die Widerstandsaktion war in dieser Form einmalig in ganz Deutschland. 98 Generalstreiksteilnehmer wurden angeklagt und schließlich 80 von ihnen zu Haftstrafen zwischen drei Monaten und viereinhalb Jahren verurteilt.

Built on the cattle market site (formerly the site of Mössingen's biggest tithe barn), the Langgass (Long Lane) School was founded in 1881. In 1925 the "workers' gym club" built a gymnasium behind the school. The gymnasium became a meeting point for the Left Wing sympathizers of Mössingen and on 31st January 1933, the day of Mössingen's General Strike, it was the starting point of the demonstration against Hitler's seizure of power.

Sur l'emplacement du marché aux bestiaux – ancien emplacement de la maison de la dîme – on inaugura en 1881 l'école de la rue longue. Derrière cette école, le cercle sportif pour les travailleurs construisit en 1925 une salle de gymnastique. Cette grande salle servit de lieu de rassemblement aux partis de gauche de Mössingen et c'est là que furent décidés la grève générale et le défilé de protestation contre la prise du pouvoir par Hitler en janvier 1933.



Die Akrobatengruppe des Arbeiterturn- und Sportvereins vor der Langgass-Turnhalle um 1930